GZA 9472 Grabs

- Ausgabe Nr. 9 vom September 2026 / 48. Jahrgang
- Erscheint monatlich
- Innerhalb der Gemeinde: gratis
- Ausserhalb der Gemeinde: CHF 30.– pro Jahr



GRABSER BLATT

STROMPREIS 2027

Informationen zu den Tarifänderungen für das kommende Jahr

Im Bereich «Energie» bleiben die Tarife trotz leicht tieferer Marktpreise unverändert, da höhere Beschaffungsrisiken ausgeglichen werden müssen. Im Bereich «Netz» werden wegen steigenden Kosten der Grundpreis und die Messkosten um insgesamt sieben Franken pro Messpunkt und Monat erhöht. Die Einspeisevergütung für Solarstrom beträgt inklusive Herkunftsnachweis 9.50 Rp./kWh.

Die Umsetzung des Stromgesetzes und der Energiestrategie 2050 ist in vollem Gange. Die damit verbundenen Herausforderungen für kleine Energieversorgungsunternehmen bleiben hoch. Bereits in der Tarifkommunikation 2026 wurden die Digitalisierung, der Smart-Meter-Rollout, Smart Grids sowie die damit verbundenen Investitionen und Mehrkosten als wesentliche Herausforderungen aufgezeigt.

Der Ausbau der Photovoltaik ist erfreulich und entspricht den energiepolitischen Zielsetzungen. Die zunehmend dezentrale und stark schwankende Stromproduktion erhöht jedoch die Anforderungen an die gesamte Netzinfrastruktur. Die Kosten für Bereitstellung, Betrieb und Weiterentwicklung des Stromnetzes steigen, das Verteilnetz muss trotz stagnierendem oder aufgrund höheren Eigenverbrauchsanteilen eher sinkenden Strombezug weiter ausgebaut werden. Um diese Mehrkosten zu decken, müssen bereits auf 2027 die Netztarife leicht erhöht werden.

Betriebskommission und Gemeinderat bevorzugen eine möglichst verursachergerechte Tarifstruktur. Ein wesentlicher Teil der Netzkosten fallen unabhängig der eigentlichen Strombezugsmenge pro Mess- oder Abrechnungspunkt an. Aus diesem Grund wird der seit 2015 unveränderte, fixe Grundpreis beim Standardtarif von sieben auf zehn Franken pro Monat erhöht. Der auf 2026 eingeführte, separate Messtarif wird ebenfalls auf ein realistischeres, kostendeckenderes Niveau von acht Franken pro Monat angepasst. Der verbrauchsabhängige Netztarif sinkt wegen vorgegebenen Anpassungen bei den solidarisierten Kosten und den Kosten für Stromreserve leicht.

Im Bereich «Energie» bleiben die Tarife hingegen unverändert. Die Beschaffungspreise am Energiemarkt haben sich zwar leicht entspannt. Gleichzeitig nehmen mit der wachsenden dezentralen und wetterabhängigen Solarproduktion die Anforderungen und Risiken bei der Energiebeschaffung zu. Produktions- und Verbrauchsmengen müssen laufend prognostiziert und Abweichungen durch Käufe und Verkäufe am Spotmarkt sowie durch Ausgleichsenergie ausgeglichen werden. Diese zusätzlichen Beschaffungskosten und Risiken kompensieren die günstigere Marktentwicklung. Die Energiepreise können deshalb auf 2027 nicht weiter gesenkt, sondern lediglich auf dem Niveau des Vorjahres gehalten werden.

Für einen klassischen Haushalt (ElCom-Tarifgruppe H4/5-Zimmerwohnung mit Elektroherd und Tumbler) mit einer jährlichen Strombezugsmenge von 4‘500 kWh steigen die Stromkosten per 1. Januar 2027 insgesamt um rund 79 Franken pro Jahr, was einer Erhöhung von ca. 6% entspricht. Die jährlichen Kosten erhöhen sich damit von rund 1‘440 auf 1‘519 Franken. Die Mehrkosten entstehen vollständig im Bereich «Netz» und «Messwesen»; der Energiepreis bleibt unverändert.

Rabatte für Flexibilität

Die bisherigen Rabatte für schaltbare Wassererwärmer und Wärme-/Kälteanlagen können weiterhin nur begrenzt netzdienlich eingesetzt werden. Entsprechend bleiben sie weiterhin unverändert auf –0.20 Rp./kWh für Wassererwärmer und –0.10 Rp./kWh für Wärme/Kälteanlagen.

Einspeisevergütung

Seit 2026 gilt ein national einheitlicher Mindestvergütungsrahmen für Rückliefertarife. Ab 1. Januar 2027 erfolgt die Mindestvergütung neu auf Basis der stündlichen Marktpreise unter Berücksichtigung der gesetzlichen Minimalvergütung. Das neue Vergütungsmodell schafft Anreize, Solarstrom insbesondere dann ins Netz einzuspeisen, wenn dieser tatsächlich benötigt wird und die Marktpreise entsprechend höher sind.

Die Fortsetzung dieses Textes finden Sie auf der nachfolgenden Seite.

Amtliches Publikationsorgan
Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs
Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs
Kontakt: 081 772 08 15, info@grabs.sg.ch
Titelfoto: Gamperfin, Roland Lichtensteiger, www.kohlplatz.ch
Druck: Galledia Rheintal, Buchs

► *Fortsetzung Text «Strompreis 2027»:*

Die gesetzliche Minimalvergütung bleibt bestehen, sie beträgt bei den meisten Anlagen weiterhin 6.00 Rp./kWh.

Die Technischen Betriebe Grabs verzichten auch für 2027 nochmals auf die Anwendung der gesetzlichen Minimalvergütung. Für Rücklieferungen elektrischer Energie vergüten die Technischen Betriebe Grabs 2027 weiterhin einen fixen, im Vergleich zu 2026 aber nochmals leicht reduzierten Preis von 8.00 Rp./kWh ohne Übertragung des Herkunftsnachweises (HKN). Der HKN wird in Anlehnung an die umliegenden Gemeinden auf 2027 ebenfalls reduziert und mit 1.50 Rp./kWh vergütet. Bei Photovoltaikanlagen beträgt die Einspeisevergütung inklusive Übertragung des HKN deshalb insgesamt 9.50 Rp./kWh.

Weitere Informationen zu den Tarifänderungen und den einzelnen Tarifen finden Sie auf der Webseite: https://www.tbgrabs.ch/strom/unsere-tarife/strompreise.

AUS DEM GEMEINDERAT

Baubewilligungen Ordentliches Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Gantenbein Holzbau AG, Vorderdorfstrasse 12, Grabs, Umgebungsgestaltung und Signaletik, Werdenweg 5, Parz. Nr. 373; Coop Genossenschaft, Industriestrasse 109, Gossau, Änderung und Anpassung der Aussensignaletik infolge Betreiberwechsel, Staatsstrasse 89, Parz. Nr. 2084; Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Sanierung Parkplatz Schlossblick, St.Gallerstrasse, Parz. Nr. 4609; Schwimmo GmbH, Tschessweg 11, Grabs, Nutzungsänderung und Brandschutzertüchtigung einer Gewerbehalle, Werdenstrasse 58, Parz. Nr. 2093; Mock Christian Albert und Julia, Vollmoosstrasse 8, Abtwil, Sanierung Maiensäss, Rohrschwendi 1880, Parz. Nr. 4134; Vetsch Donat und Fluri Melanie, Iverturststrasse 3, Grabs, Umbau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Stockengasse 6, Parz. Nr. 1167; Grässli Peter, Eichstrasse 17, Bettwiesen, Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage, Abbruch bestehende Bauten, St.Gallerstrasse 56, Parz. Nr. 1990.

Baubewilligungen Vereinfachtes Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Eggenberger Georg, Chimligasse 11, Schwerzenbach, Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe Luft/Wasser innen, Postweg 5, Parz. Nr. 1279; Lippuner Immobilien AG, Werdenstrasse 86, Grabs, PV-Anlage Südfassade 300 m²/67.5 kWp, Oberer Wässertenweg 9, Parz. Nr. 490.

Baubewilligungen Meldeverfahren

Die Bauverwaltung hat bewilligt:

Gantenbein Sandro, Kirchgasse 3, Grabs, PV-Anlage 174 m²/39.16 kWp, Kirchgasse 3, Parz. Nr. 1527; Mascello Elia und Veronika, Dorfstrasse 32, Grabs, PV-Anlage 46 m²/13.5 kWp, Dorfstrasse 32, Parz. Nr. 1699; Yilmaz Gökçen, Stütlistrasse 26, Grabs, PV-Anlage 40.8 m²/10.2 kWp, Stütlistrasse 26, Parz. Nr. 1969; Philina GmbH, Hinderbergstrasse 14, Gams, Umnutzung Stickerei zu Praxiszimmer, Kreuzbergstrasse 9c, Parz. Nr. 3337; Dörig Martina, Werdenstrasse 47, Grabs, Teilsanierung Dachgeschoss und Fassade, Einbau Fenster, Werdenstrasse 47, Parz. Nr. 206.

Hintere Grabserbergstrasse (Eschboden) / Strassenbauprojekt und Teilstrassenplan / Genehmigung

Anstoss für die Ausarbeitung dieses Projekts waren erhebliche Rutschungen und der damit verbundene Versatz innerhalb der Stützmauer und auch der «Absatz» in der Strasse. Aus dem erarbeiteten Vorprojekt und unter Berücksichtigung der zusätzlichen geologischen Untersuchungen 2023 wurde ein Bauprojekt ausgearbeitet. Die bestehende Strasse hat sich aufgrund der Kriecheffekte verschoben und liegt nicht mehr innerhalb der dafür ausgeschiedenen Parzelle. Im Bereich der kompletten Erneuerung der Strasse und der Stützmauern ist daher ein Landerwerb erforderlich. Die Hintere Grabserbergstrasse ist als Gemeindestrasse 2. Klasse klassiert. Damit der Landerwerb von landwirtschaftlichen Flächen durchgeführt werden kann, braucht es einen Teilstrassenplan.

Die erste Etappe «Eschboden» wurde als Winterbaustelle durchgeführt. Am 23. Oktober 2025 und am 17. Februar 2026 fanden mit den betroffenen Landwirten Besprechungen über den Ausführungszeitpunkt der zweiten Etappe statt. Dort wurde der Wunsch geäussert, den Baustart auf August zu verschieben, da dieser Strassenabschnitt ab diesem Zeitpunkt deutlich seltener genutzt wird und die Einschränkungen entsprechend geringer ausfallen würden. In der Zwischenzeit wurde definitiv festgelegt, dass der Start der zweiten Etappe unmit-

GRÄBERRÄUMUNG

Gemäss Art. 15 Abs. 1 des Friedhofreglementes beträgt die Grabesruhe für Erdbestattungs- und Urnengräber mindestens 20 Jahre und für Erdbestattungs-Kindergräber 15 Jahre. Aufgrund von Art. 35 des Friedhofreglementes verfügt der Gemeinderat die **Aufhebung bzw. Räumung folgender Gräber per 31. Oktober 2026**:

Erwachsenen-Erdbestattungsgräber

(beerdigt 1. Januar 2004 bis
31. Dezember 2005)

Urnengräber

(beigesetzt 1. Januar 2004 bis
31. Dezember 2005)

Angehörige dieser Verstorbenen werden ersucht, die Grabsteine, Einfassungen und Pflanzen bis **spätestens 31. Oktober 2026** zu entfernen. Alles was bis zu diesem Zeitpunkt nicht entfernt ist, verfällt an die Politische Gemeinde. Jegliche Verantwortung und Haftbarkeit der Gemeinde wird ausgeschlossen. Bei Fragen wenden Sie sich **während der Bürozeiten** an das Gemeindebauamt Grabs (077 429 14 48).

INDIVIDUELLE PRÄMIENVERBILLIGUNG 2027

Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen haben Anrecht auf individuelle Prämienverbilligungen (IPV). Die zu erfüllenden Bedingungen und die Höhe der Vergünstigung sind im kantonalen Recht geregelt. Massgebend für eine Verbilligung sind die persönlichen wirtschaftlichen Verhältnisse. **Neu** ist die Anmeldung für die **Prämienverbilligung 2027** bereits ab 1. September 2026 möglich. Zum Bezug von individuellen Prämienverbilligungen sind Personen berechtigt, die am 1. Januar 2027 ihren Wohnsitz oder ihren Aufenthaltsort im Kanton St.Gallen haben. Für eine Berechnung sind die persönlichen und familiären Verhältnisse am 1. Januar 2027 massgebend.

Auf der Internetseite www.svasg.ch/ipv ist eine Selbstberechnung möglich. Das elektronische Formular kann online ausgefüllt und abgeschickt werden.

Bitte beachten Sie unbedingt die **Einreichefrist per 31. März 2027.** Für Anmeldungen, die nicht fristgemäss eingereicht werden, entsteht der Anspruch auf Prämienverbilligung ab dem Monat der Anmeldung. Ausnahmen bestehen für gesuchstellende Personen (oder ihre Vertretung), die unverschuldet von der Antragsstellung abgehalten worden sind.

Bezügerinnen und Bezügern von Ergänzungsleistungen oder Sozialhilfe wird die Prämienverbilligung ohne Anmeldung direkt den entsprechenden Krankenversicherern überwiesen und den Prämienrechnungen gutgeschrieben.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Grabser AHV-Zweigstelle (081 772 08 06, ahvzweigstelle@grabs.sg.ch), auf der Internetseite www.svasg.ch/ipv (mit Erklärvideos) oder bei der SVA St.Gallen unter der Telefonnummer 071 282 61 91.

telbar nach den Baumeisterferien **im August 2027** stattfindet – unter Vorbehalt der Budgetgenehmigung durch die Bürgerversammlung 2027. Somit wird mit einer Bauzeit von rund 4.5 Monaten bis in den Dezember 2027 gebaut werden. Die Deckschicht würde, sofern witterungsbedingt vorher kein Einbau möglich ist, erst im Frühjahr 2028 ausgeführt werden.

Die öffentliche Mitwirkung fand vom 10. April bis 12. Mai 2026 statt. Im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens sind keine Rückmeldungen aus der Bevölkerung eingegangen. Aufgrund der Erkenntnisse aus den Ausführungsarbeiten der ersten Etappe im Frühjahr 2026 wurden leichte Anpassungen am Projekt vorgenommen. Diese weichen nur geringfügig von dem im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens öffentlich publizierten Projekt ab.

Der Gemeinderat hat das Strassenbauprojekt und den Teilstrassenplan am 31. August 2026 genehmigt. Auf die Durchführung eines Kostenverlegungsverfahrens kann verzichtet werden. Die Kosten im Zusammenhang mit dem Strassenbauprojekt gehen zu Lasten der Politischen Gemeinde Grabs.

Die vorgenannten Planwerke werden im Sinne des kantonalen Strassengesetzes öffentlich aufgelegt. Ein entsprechendes Inserat ist in den amtlichen Publikationsorganen erschienen.

TÄTSCHMUSIG

im Tätschhus (vis-à-vis Rathaus)

VORANZEIGE
Donnerstag, 19. November 2026
Beginn: 18.30 Uhr, **Eintritt** frei,
eine knappe Stunde Vorabendmusik

«Duo Generationenklang»
Karl Lenherr auf der Querflöte und seine Enkelin Aline Sprecher auf der Harfe werden Sie mit gefühlsvollen Melodien und harmonischem Zusammenspiel stimmungsvoll in den Vorabend begleiten.

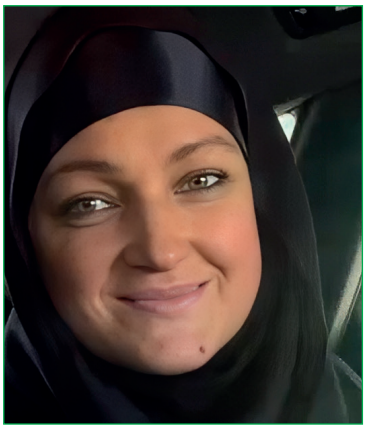
Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten im freihändigen Verfahren vergeben:

- **Hydrantenleitung Bongert bis Spitalstrasse, Ringschluss**
  - Hydrantenleitung: Tobler Haustechnik & Metallbau AG, Alt St. Johann
- **Hallenbad Lukashaus / Instandstellung Lehrschwimmanlage**
  - Umgebungsarbeiten: Vetsch Bau AG, Grabs
- **Pumpwerk «Ochsensand»**
  - Umgebungsarbeiten: W. Kressig AG, Buchs

Wahl einer Mitarbeiterin Reinigung für die Liegenschaftseinheit «Unterdorf» (34%)

Der Gemeinderat hat Ljutfete Memisi, Grabs, als Mitarbeiterin Reinigung für die Liegenschaftseinheit «Unterdorf» gewählt. Der Stellenantritt erfolgte bereits am 1. August 2026.



Der Gemeinderat wünscht der Gewählten in ihrer neuen Tätigkeit viel Freude und Befriedigung.

Wirtschaftspatente

Der Gemeinderat hat folgendes Gastwirtschaftspatent neu ausgestellt:

- mehrlust Catering AG / Hans Rudolf Frischknecht / 21. August 2027

Der Gemeinderat hat folgendes Alkoholhandelspatent neu ausgestellt:

- Coop / Nadia Hardegger / 31. August 2027

VERANSTALTUNGSTIPPS FÜR DIE GENERATION 60+

Vortrag «Projekt: Elektriker-Ausbildung in Bangladesch» des Seniorenforums Werdenberg, in der Fachhochschule Ost, Campus Buchs, Hörsaal G1, vom Dienstag, 29. September 2026, 15.15 bis ca. 16.45 Uhr
Jakob Schaub, ehem. Direktor EWB; Eintritt: 10 Franken pro Person.

Mittagstisch 60+ im Stütlihus, vom Dienstag, 6. Oktober 2026, 11.45 Uhr
Gemütliches Beisammensein bei einem feinen Menü für CHF 16.50 und anschliessender Möglichkeit zum gemeinsamen Spielen/Jassen; Anmeldung bis spätestens Montag, 5. Oktober 2026, 10 Uhr, bei Ruth Müller (081 771 73 17).

Nachmittagswanderung 60+ vom Donnerstag, 8. Oktober 2026
Treffpunkt: 13.15 Uhr beim Marktplatz Grabs; Fahrt mit Postauto/Bus nach Salez (Löwen); Wanderroute: **geradeaus zur Brücke – über die Brücke und links dem Feldweg entlang bis zur Teerstrasse – rechts zum Kanal und diesem entlang bis zum Wegweiser – dem Feldweg entlang bis zum Haag Center**; Rückfahrt mit Bus/Postauto nach Grabs; Mitnehmen: Wanderstöcke; die Wanderung findet bei jedem Wetter statt; Versicherung ist Sache der Teilnehmenden; alle wanderfreudigen Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen; Auskunft erteilt: Annakäthi Giger (081 771 21 92).

«Spielnachmittag» im Begegnungszentrum Gallus, vom Mittwoch, 14. Oktober 2026, 14 Uhr bis ca. 17 Uhr
Jedermann/-frau mit Freude am Spielen ist herzlich willkommen; Kaffee und Kuchen werden von der kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs offeriert; Infos: Hildegard Lippuner (081 771 43 85).

Vortrag «Einsamkeit – die Herausforderung unserer Zeit» des Seniorenforums Werdenberg, in der Fachhochschule Ost, Campus Buchs, Hörsaal G1, vom Dienstag, 20. Oktober 2026, 15.15 bis ca. 16.45 Uhr
Prof. Dr. Udo Rauchfleisch, Uni Basel; Eintritt: 10 Franken pro Person.

«Jassnachmittag» im kath. Pfarreiheim Buchs, vom Dienstag, 27. Oktober 2026, 14 Uhr bis ca. 17 Uhr
Die kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs freut sich auf viele Jasserinnen und Jasser; Infos: Petra Rohner (081 771 20 59).

lukashaus ▶

Wir begleiten
Menschen
in ihrem Zuhause!

26 Wohnungen
im Dorf Grabs
und Gams.

Eine schöne Aufgabe.

info@lukashaus.ch • **www.lukashaus.ch**

Transport
Muldenservice
Schadstoffsanierung
Rückbau
Recycling
Kieswerk
Betonanlage
Erdbewegung
Tiefbau
Strassenbau
Pflästerungen
Verbundsteinplätze

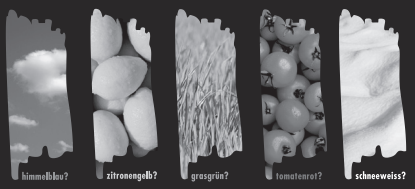
Langäulistrasse 4
CH-9470 Buchs
T +41 81 750 05 90
F +41 81 750 05 91
info@kressig-ag.ch
www.kressig-ag.ch

W. KRESSIG AG

LIPPUNER - LÜCHINGER GMBH
malergeschäft

spitalstrasse 25 tel. 079 282 85 80
9472 grabs
www.malergrabs.ch
info@malergrabs.ch

eidg. dipl. Malermeister
Lippuner Elia



...bringt Farbe in ihr Leben!

Für mehr Feurer in Ihrem Haushalt.

Beratung, Verkauf, Service und Reparaturen aller Marken.

Feurer

Service und Haushaltapparate AG
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 13, www.feurer-ag.ch,
info@feurer-ag.ch

Einmalig schön und dauerhaft!

Bernhof.ch

Bernhof-Vetsch AG
Holzhandwerk

Tel. 081 757 12 73
info@bernhof.ch



Jetzt
Beratungs-gespräch
vereinbaren!

Zaunteam

Zaunsysteme, Toranlagen, Sichtschutz, Geländer

Zaunteam Werdenberg
Hochhausweg 2993
9470 Werdenberg
Tel. 081 740 30 06
werdenberg@zaunteam.ch

YOGA
Im Räumli

Gruppenstunden | Einzelstunden | Yogatherapie | Workshops
www.yogaimruemli.ch

IMMOBILIENVERKAUF LEICHT GEMACHT!

VERKAUF ZUM FIXPREIS ab CHF 11'900.-

FENUS IMMOBILIEN



info@fenuspro.ch • 0772801083 • fenuspro.ch

HANDÄNDERUNGEN

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

bef. Fl. = befestigte Flächen
GE = Gesamteigentum
Gfl. = Gebäudegrundfläche
ME = Miteigentum
MFH = Mehrfamilienhaus
Nr. = Grundstücknummer bzw. Alpbuchblatt-Nummer
StWE-WQ = Stockwerkeigentums-Wertquote
Whs = Wohnhaus
Zi-Whg = Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht):

Michael Hilty AG, Grabs, an Bangoji Sedat und Zenifa, Buchs SG (ME zu ½) / Nr. 1356, Ulmenweg 8 (Reihen-Einfamilienhaus, 258 m², Gfl., Gartenanlage)

Rupf Esther, Grabs, an Rupf Patrick Romario, Grabs / Nr. 4059, Muntlerentsch (Scheune, 10'538 m², Gfl., Strasse/Weg, Wiese, Gewässer, Hoch-/Flachmoor)

Lippuner Roland, Grabs, an Lippuner Leandro Mathäus, Werdenberg / ½ ME-Anteil an Nr. 743, Mädliweg 12 (Whs, Unterstand, 565 m², Gfl. Gartenanlage)

Bottesi Walter und Brigitte, Schwaz AT (ME zu ½), an John Thomas und Sabine, Vilters (ME zu ½) / Nr. S20189, Spitalstrasse 10 (StWE-WQ 130/1000, 3 1/2 Zi-Whg im Dachgeschoss, Ost)

Steineco AG, Chur, an Zoia Riccardo, Grabs / Nr. M15304 (1/82 ME-Anteil an S20456, Autoeinstellhalle in Untergeschoss)

SCHULSCHNIPSEL

Informationen des Schulratspräsidenten zum laufenden Schulbetrieb

Zwischen Wandel und Beständigkeit

Einmal mehr sind wir in ein neues Schuljahr gestartet. Ein Schuljahresbeginn bedeutet immer auch, sich neu aufeinander einzustellen: Kinder lernen neue Lehrpersonen und Mitschülerinnen und Mitschüler kennen, Lehrpersonen übernehmen neue Klassen, Gruppen werden neu zusammengesetzt und im Unterricht müssen neue Wege gefunden werden.

Dabei zeigt sich immer deutlicher, wie vielfältig unsere Schule geworden ist. Auch Grabs spürt diesen Wandel. Unser Klientel wird multikultureller, die sprachlichen Voraussetzungen unterschiedlicher, die Lernvoraussetzungen vielfältiger und manchmal auch die sozialen und persönlichen Herausforderungen grösser. Was früher selbstverständlich funktioniert hat, braucht heute bisweilen andere Lösungen.

Ein Beispiel dafür ist die Oberstufe. Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund können dem regulären Unterricht teilweise aus sprachlichen Gründen noch nicht vollständig folgen. Die Oberstufe hat darauf sehr innovativ reagiert und innerhalb der bestehenden Möglichkeiten neue Gruppen gebildet und Unterricht anders organisiert – und dies kostenneutral. Das zeigt: Veränderung muss nicht immer mehr kosten. Manchmal braucht es vor allem die Bereitschaft, Bestehendes neu zu denken.

Auch auf der Primarstufe zeigt sich die zunehmende Heterogenität. Wo sehr unterschiedliche Lern- und Verhaltensvoraussetzungen aufeinandertreffen, kann eine Klassenassistenz zeitweise eine wichtige Unterstützung sein. Die Schule wird damit zunehmend gefordert, Unterricht und Unterstützung individueller zu gestalten.

Individualisierte Beschulung ist deshalb ein Gebot der Stunde – gleichzeitig aber auch eine grosse Herausforderung. Denn Individualisierung muss unter den Bedingungen begrenzter Ressourcen funktionieren. Wie werden wir möglichst vielen Kindern gerecht, ohne für jede Besonderheit eine eigene Lösung schaffen zu müssen? Wie können wir vorhandene Ressourcen flexibel und sinnvoll einsetzen?

Die zunehmende Vielfalt hat dabei durchaus auch ihre guten Seiten. Eine multikulturelle Gruppe ist eine interessante Gruppe. Kinder lernen nicht nur voneinander, sie lernen auch miteinander zu leben. Sie erfahren unterschiedliche Sprachen, Geschichten, Sichtweisen und Lebenswelten. Das kann eine grosse Bereicherung sein.

Nichtsdestotrotz ist der Wandel zwischenzeitlich teilweise schmerzhaft spürbar. Veränderungen brauchen Zeit. Sie verlangen Anpassungen, manchmal auch Geduld und gelegentlich das Aushalten von Situationen, für die es noch keine perfekte Lösung gibt. Umso mehr freut es mich, dass der Schulstart insgesamt sehr gut gelungen ist.

Ein Blick zurück kann dabei durchaus helfen, nach vorne zu schauen.

Kurz nach den Sommerferien waren ehemalige Lehrpersonen, Schulleitungen und Hauswarte zu einem gemeinsamen Anlass eingeladen. Bewusst ging es diesmal weg von Grabs – an den Rheinfall (vgl. Foto unten).

Es ist immer wieder ein besonderes Erlebnis, mit dieser geballten Bildungskraft von einst ins Gespräch zu kommen. Gespräche über Grabs von früher erweitern den Horizont und verändern manchmal auch die Sichtweise auf Grabs von heute und morgen.

Viele dieser Menschen haben während Jahrzehnten Grosses geleistet. Sie haben die Schule Grabs geprägt, mit aufgebaut und zu dem gemacht, was sie heute ist. Sie haben Veränderungen erlebt, Herausforderungen gemeistert, Enttäuschungen ausgehalten und Erfolge gefeiert. Von ihrer Resilienz, ihrer Durchhaltekraft und ihrer Beständigkeit können wir ebenso lernen wie von ihren Erfahrungen.

Die Schule der Gegenwart und der Zukunft tut gut daran, nicht alles neu erfinden zu wollen. Bewährtes muss nicht deshalb verschwinden, weil die Zeit sich verändert. Vielmehr gilt es zu prüfen: Was hat sich bewährt? Was macht weiterhin Sinn? Und was muss an die neuen Gegebenheiten angepasst werden?

Der Austausch mit Ehemaligen ist dabei Coaching und Support zugleich. Er verbindet Erfahrung mit Gegenwart und öffnet den Blick für das Kommende.

Vielleicht ist genau das ein schönes Bild für unsere Schule: ein Stück Grabs, das im Flow der Zeit steht, sich verändert und sich doch treu bleibt.

Der Austausch über Schulgenerationen hinweg ist deshalb mehr als ein gemütliches Wiedersehen. Er ist ein Stück gelebte Schulgeschichte, ein Stück Dankbarkeit – und manchmal auch ein Stück Gelassenheit in einer oft nervigen, schnellen und sich ständig verändernden Zeit.

Dafür bin ich dankbar. Und vielleicht sollten wir uns gerade im Wandel gelegentlich daran erinnern: Nicht alles, was neu ist, ist besser. Und nicht alles, was bewährt ist, gehört ins Museum. Die Kunst liegt dazwischen.





Lippuner

Photovoltaik - Sonnenkraft für Heim und Arbeit
Von der Beratung über die Montage bis zur Inbetriebnahme von Dach- und Fassadenphotovoltaikanlagen. Machen Sie aus Sonnenlicht Strom für Ihren Lebensraum.

www.lippuner-emt.com





Überall für alle
SPITEX
Grabs-Gams

Stützpunkt
Staatsstrasse 59, 9472 Grabs

081 771 32 54
info@spitex-grabs-gams.ch
www.spitex-grabs-gams.ch

Öffnungszeiten Stützpunkt
Montag bis Freitag
8 bis 12 Uhr
13.30 bis 17 Uhr

Bankverbindung
St.Galler Kantonalbank AG, Gams
IBAN CH23 0078 1621 1809 1200 0

Mit Ihrer Solidarität unterstützen Sie unsere gemeinsame Organisation.



Das Haus fürs kleine Kind. Hier spielt sich Grosses ab.

Babystube

Herzlich willkommen im Storchennest

Raum für Begegnung, Austausch und Sein für frisch gewordene Eltern mit ihrem Baby von 0 bis 8 Monaten.

Jeden 1. und 3. Mittwoch, jeweils 14 bis 16 Uhr, mit flexiblem Kommen und Gehen. Genaue Daten finden Sie unter www.storchenest.ch/Babystube.

Ohne Anmeldung, Kosten: 10 Franken.
Die pädagogischen Leiterinnen haben ein offenes Ohr für individuelle Fragen.

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Weitere Infos: storchennest.ch
Storchennest | Mühlbachweg 14 | 9472 Grabs





Stütlihus
leben im Alter

AUS DEM STÜTLIHUS

Dienstaltersjubiläen

Zusammenkommen ist ein Beginn – zusammenbleiben ein Fortschritt – zusammenarbeiten ein Erfolg. Im dritten Quartal 2026 konnten bzw. können sechs Mitarbeiterinnen und ein Mitarbeiter ihre Dienstaltersjubiläen feiern:

1. Juli 2026



Senka Parlov
5 Jahre / Pflege

1. August 2026



Fabienne Hardegger
5 Jahre / Pflege

23. August 2026



Merida Dauti
5 Jahre / Pflege

1. September 2026



Katja Wäger
15 Jahre / Pflege/Nachtwache



Sandra Zogg
15 Jahre / Pflege

13. September 2026



Silvio Fernandez
5 Jahre / Hotellerie

16. September 2026



Anita Kaya
25 Jahre / Pflege

Heimleitung, Personal und Heimkommission danken den Jubilarinnen und dem Jubilar recht herzlich für den engagierten Einsatz und die gute Zusammenarbeit während der vergangenen Jahre.

Sie wünschen ihnen bzw. ihm weiterhin viel Freude und Erfolg bei den anspruchsvollen Tätigkeiten zum Wohle der Bewohnerinnen und Bewohner.

BLUT SPENDEN

samariter
Samariterverein Grabs
www.samariter-grabs.ch

Mehrzweckhalle Primarschule Unterdorf
Unterdorfstrasse 7, 9472 Grabs

Mittwoch, 14. Oktober 2026, 17.30 – 19.30 Uhr
Erstspender-Aufnahme bis 30 Minuten vor Spendeschluss.

Parkplätze stehen beim Marktplatz zur Verfügung!

zentrum
Wiitsicht
für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen



Fachstelle Demenz W-L-S

Tagesstätte
Beratung
Weiterbildung

9472 Grabs · 081 771 50 01 · www.wiitsicht.ch

VERANSTALTUNGEN SEPTEMBER

15. Seniorenforum Werdenberg
15.15-16.45 Uhr, Fachhochschule Ost, Campus Buchs, Hörsaal G1: Vortrag «Demokratie, Partizipation, Vertrauen. Was kann und soll von Bürger/-innen erwartet werden?» von Dr. Alexander Geisler, Uni St.Gallen

15. Grabser Kulturstamm
18 Uhr, Seecafé am Werdenberger See

15./16. Familienzentrum Grabs
Kinderkleiderbörse im KGH
Annahme: Dienstag, 18.30-19.30 Uhr
Verkauf: Mittwoch, 9-11 Uhr und 14-16 Uhr
Rücknahme: Mittwoch, 18.30-19.30 Uhr

16. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
9 Uhr, KGH: Geschichtentreff
19.30 Uhr, zit.kafi, Gams: Talk «Hochsensibilität»
20 Uhr, Schulhaus Berg: Bibelstudium

16./23. Seniorenturnen
13.15 bzw. 14.15 Uhr, MZH Unterdorf

16. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
19 Uhr, BZ Gallus: Singen mit Stille und Gebet

18. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
9 Uhr, zit.kafi, Gams: Familienstärker
14 Uhr, KGH: Seniorennachmittag
16.30 Uhr, KGH: Kidstreff
19 Uhr, KGH: Teenstreff

18. Ludothek Werdenberg
19-22 Uhr: Spieleabend; Infos: https://ludothek-werdenberg.ch; Anmeldung: ludothek.werdenberg@rsnweb.ch

19. Familienverein Eggenberger
Klassische Stadtführung in Feldkirch; zu diesem Anlass sind auch Nicht-Vereinsmitglieder herzlich eingeladen; Infos und Kontakt: www.familienverein-eggenberger.ch

19. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
10 Uhr, zit.kafi, Gams: Kulturen Kafi

19. Cevi-Jungschar und Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams
13 Uhr, Marktplatz: 38. Grabser 2-Stunden Lauf

19. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
18 Uhr, BZ Gallus: Messfeier

19. Dorfmusig Grabs
20 Uhr, Aula Kirchbünt: Konzert

20. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
10 Uhr, Kirche: Gottesdienst klassisch am Bettag mit Abendmahl und «Up&Sing»-Chor

21. Kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs
Dankesessen

21. Procap Turngruppe Werdenberg
19-20 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap

23. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
14 Uhr, zit.kafi, Gams: Familiennachmittag

24. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
19 Uhr, Gebetsraum Kirche: Jesus-Gebet Kontemplation

24. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
19 Uhr, BZ Gallus: Der besondere Gottesdienst

24. Schloss Werdenberg
19-20.15 Uhr, Schloss: Ensemblekonzert der Musikschule Werdenberg (Details: www.schloss-werdenberg.ch/Programm)

25. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
19 Uhr, KGH: Youthpoint

26. Skiclub Grabs
Arbeitstag auf Gamperney

26. Floh-, Sammler- und Antikmarkt
8-16 Uhr, Marktplatz

26. VMC Grabs
16 Uhr, Schopf beim Stütlihus: Zigeuner

27. Eidg. Abstimmung

27. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
10 Uhr, Kirche: Ökum. Erntedank-Gottesdienst Grabs mit dem Jodlerklub Bergfinkli; anschliessend Mittagessen

28.-01.10. Schloss Werdenberg
10-16 Uhr, Schloss: Theaterworkshop (Details: www.schloss-werdenberg.ch/Programm)

29. Seniorenforum Werdenberg
15.15-16.45 Uhr, Fachhochschule Ost, Campus Buchs, Hörsaal G1: Vortrag «Projekt: Elektriker-Ausbildung in Bangladesch» von Jakob Schaub, ehem. Direktor EWB

30. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
11.50 Uhr, Rest. Schäfli: Männerstamm

30. Infoanlass 60+
14-17 Uhr, MZH Unterdorf



NÄCHSTE AUSGABE DES GRABSER GEMEINDEBLATTES

Dienstag, 13. Oktober 2026

Inserat- und Textannahme bis spätestens **Freitag, 25. September 2026, 17 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei**

WERDENBERGER Buuramart

CHLAUS- UND WEIHNACHTSMARKT GRABS

Samstag, 5. Dezember 2026

Wer hat Interesse an einem Stand?

Informationen und Anmeldeformular
www.buuramart.ch

Fragen
Ueli Vetsch, 079 389 48 49
ulrich.vetsch@bluewin.ch

Anmeldeschluss: 31. Oktober 2026

HERBSTMARKT IN GRABS

Freitag, 2. Oktober 2026
10 bis 17 Uhr, an der Dorfstrasse

Freundlich laden ein

Schweizerischer Marktverband
und die Marktfahrer



VERANSTALTUNGEN OKTOBER

02. Herbstmarkt
10-17 Uhr, auf der Dorfstrasse

02. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
15.45 Uhr, Stütlihus: Gottesdienst

03. Werdenberger Buuramart

03. Ziegenzuchtverein Grabs-Berg
9-12 Uhr, Marktplatz: Gitzischau (vgl. Inserat auf Seite 16)

03. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
18 Uhr, BZ Gallus: Wortgottesfeier

03. Schloss Werdenberg
18 Uhr, Schloss: ORF Lange Nacht der Museen (Details: www.schloss-werdenberg.ch/Programm)

04. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
10 Uhr, Kirche: Gottesdienst klassisch mit Predigtnachgespräch

04. Schloss Werdenberg
10-17 Uhr, Schloss: Schweizer Schlössertag (Details: www.schloss-werdenberg.ch/Programm)

06. Senioren-Mittagstisch 60plus
11.45 Uhr, Stütlihus: Anmeldung bis spätestens am Vortag, 10 Uhr, bei Ruth Müller (081 771 73 17)

07. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams und Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
19 Uhr, BZ Gallus: Ökum. Abendgebet

07. Samariterverein Grabs
19.30-21.30 Uhr: Vereinsübung «Mach mit!»

08. Nachmittagswanderung 60+
13.15 Uhr, Marktplatz: Details vgl. Inserat auf Seite 3

09. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
10 Uhr, Pflegeheim: Gottesdienst

09. Schafzuchtverein Grabs
10 Uhr, Marktplatz: Schafschau (vgl. Inserat auf Seite 16)

10. Rheintal-Speeders
16.30 Uhr, Rest. Schäfli: 3. Werdenberger Dog-Meisterschaft (vgl. Inserat auf Seite 8)

10. Ringerclub Oberriet-Grabs
20 Uhr, MZH Unterdorf: Ligakampf (vgl. Inserat auf Seite 15)

11.-16. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
Firmreise der Firmanden 2027 nach Anzio, Rom und Assisi

AKTIVITÄTEN SKICLUB GRABS

26. September
Arbeitstag auf Gamperney

17. Oktober
Putzeta auf Gamperney

11. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
8.45 Uhr, BZ Gallus: Messfeier

11. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
10 Uhr, Kirche: Gottesdienst klassisch mit Mission am Nil

14. Samariterverein Grabs
MZH Unterdorf: Blutspenden (vgl. Inserat auf Seite 7)

14. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
19 Uhr, BZ Gallus: Messfeier

16./17. Viehschau / Buureobed (Aula Kirchbünt)
Vgl. Inserat auf Seite 15

17./24./25 Heimatbühne Werdenberg
Theatervorstellungen (vgl. Inserat auf Seite 16)

17. Skiclub Grabs
Putzeta auf Gamperney

17. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
18 Uhr, BZ Gallus: Gallusfest mit Kirchenchor

18. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
10 Uhr, «Oase», Gams: Gottesdienst zum Abschluss des «Lagers zu Hause»

18. Schloss Werdenberg
14-15 Uhr, Schloss: Schlossführung (Details: www.schloss-werdenberg.ch/Programm)

19./26. Procap Turngruppe Werdenberg
19-20 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap

20. Seniorenforum Werdenberg
15.15-16.45 Uhr, Fachhochschule Ost, Campus Buchs, Hörsaal G1: Vortrag «Einsamkeit – die Herausforderung unserer Zeit» von Prof. Dr. Udo Rauchfleisch, Uni Basel

20. Grabser Kulturstamm
18 Uhr, Seecafé am Werdenberger See

21. Einwohnerverein Werdenberg
Jassabend im Landgasthof; Weitere Infos: www.einwohnerverein-werdenberg.ch

21./28. Seniorenturnen
13.15 bzw. 14.15 Uhr, MZH Unterdorf

21. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
19 Uhr, BZ Gallus: Singen mit Stille und Gebet

21. VMC Grabs
19 Uhr, Rest. Kreuz, Haag: Kegeln mit Gratis-Imbiss

21. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
20 Uhr, KGH: Missionsabend

22. Kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs
Vereinsausflug

22. Papiersammlung Berg

23. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
9 Uhr, zit.kafi: Familienstärker
19 Uhr, KGH: Teenstreff

23. Ludothek Werdenberg
19-22 Uhr: Spieleabend; Infos: https://ludothek-werdenberg.ch; Anmeldung: ludothek.werdenberg@rsnweb.ch

23./24. Samariterverein Grabs
Freitag/Samstag, 19-22 Uhr/8-16 Uhr: Nothilfekurs (www.samariter-grabs.ch/kurse)

24. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
13.30 Uhr, KGH: Cevi Jungschar

25. Einwohnerverein Werdenberg
Herbstwanderung; Weitere Infos: www.einwohnerverein-werdenberg.ch

25. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
10 Uhr, Kirche: Gottesdienst anders mit «Gospel im Werdenberg»
11.30 Uhr, KGH: Ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung
19 Uhr, Kirche: Abend Special Worship

25. Männerchor Grabs
15 Uhr: Singen im Stütlihus

25. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
18 Uhr, BZ Gallus: Messfeier mit Vivat

26. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
19 Uhr, Gebetsraum, Kirche: Hörendes Gebet

28. Samariterverein Grabs
Arztvortrag in Sevelen zum Thema «Demenz»

28. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
9 Uhr, KGH: Geschichtentreff
11.50 Uhr, Rest. Schäfli: Männerstamm

29. Evang. Kirchgemeinde Grabs-Gams
12.15 Uhr, KGH: Miteinander-Essen
19 Uhr, Gebetsraum, Kirche: Jesus-Gebet Kontemplation

29. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
18 Uhr, BZ Gallus: Der besondere Gottesdienst

ALPSENNEREI HÖHI

Der Alpsommer neigt sich dem Ende zu. Die Alpsennerei Höhi schliesst ihre Türen für dieses Jahr am Sonntag, 27. September 2026.

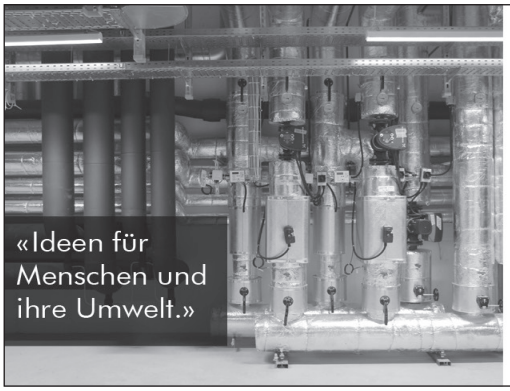
Wir möchten es nicht unterlassen, unseren treuen Kunden und Gästen für das entgegengebrachte Vertrauen herzlich zu danken.

Martin Schreiber und das Höhi-Team

EINWOHNERSTAND AM 31. AUGUST 2026

Einwohnerstand Total	7‘790*
davon Grabser Bürger	2‘539
Niedergelassene	3‘281
Wochenaufenthalter / Nebenniedergelassene	106
Ausländer	1‘863*

* inkl. 161 Kurz- und Wochenaufenthalter, Asylbewerber, vorläufig Aufgenommene, Schutzbedürftige und Grenzgänger EG / EFTA



Lippuner

Wir können Ihnen einheizen und geben Sicherheit

Nebst der Planung und Realisierung wird auch die Beratung gross geschrieben. Wir sorgen für wohlige Wärme und garantieren mit einem Service-Vertrag ein einwandfreies Funktionieren.

www.lippuner-emt.com

Neue **Apotheke** in Grabs!
Gerne lösen wir Ihre
Arzt-Rezepte ein!

Zudem bieten wir Ihnen folgende Dienstleistungen an:

- Blutdruckmessung
- Blutzuckermessung
- Impfen
- Wundversorgung
- Stützstrümpfe anmessen
- Pille danach
- Zeckenentfernung
- Haus- und Reiseapotheke kontrollieren und nachfüllen
- Milchpumpen Vermietung
- Krücken Vermietung

081 771 31 48
apotheke.grabs@swidro.ch
Staatsstrasse 66a, 9472 Grabs

swidro apotheke drogerie grabs

WG WERNER GANTENBEIN AG

· Zimmerarbeiten
· Innenausbau
· Gebäudehüllen

Tel. 081 771 22 97 · www.werner-gantenbein-ag.ch

10 JAHRE 2022

FELIX DENZLER GARTEN

GARTENBAU & -PFLEGE, LIEGENSCHAFTSSERVICE, STEINARBEIT, BEPFLANZUNG, GEHÖLZSCHNITT

Staatsstr. 106 I CH-9472 Grabs I info@denzlergarten.ch I +41 (0)79 738 91 48 I **www.denzlergarten.ch**



BALKONGELÄNDER
(Alu, Holz, Glas, Exterior)

ZÄUNE & SICHTSCHUTZ
(Alu, Holz, Glas, Exterior)

PLATTENBELÄGE
(Innen- und Aussenbereich)

Sven Koch . Geisseggweg 6
9472 Grabs . Schweiz
Tel. +41 78 233 7003 (FL/CH)
Tel. +43 676 92 54 555 (AT)
sven.koch@hiag-balkone.ch
www.hiag-balkone.ch

KOCH HIAG BALKONBAU & PLATTENBELÄGE

GEBRÜDER TISCHHAUSER AG

WELLNESSEINRICHTUNGEN
KÜCHEN
WOHNHÄUSER
MÖBEL
TÜREN
INNENAUSBAU
SAUNA
INFRAROT TIEFENWÄRME

www.tischhauser-schreinerei.ch 081 740 59 10

Familienzentrum Grabs

Kirchgasse 2, 9472 Grabs

Der Treffpunkt für Familien in Grabs

- Familienkafi (offener Treff ohne Anmeldung)
- Kindercoiffeur (1 x pro Monat mit Anmeldung)
- Stilltreff «Wunderbar» (1 x pro Monat)
- Kurse und Workshops für werdende und junge Eltern
- Offene Turnhalle
- Babysittervermittlung und -kurse
- Kinderartikelbörse (2 x im Jahr)
- Infos über Spielgruppen und weitere Angebote für Kinder und ihre Eltern in Grabs und Umgebung
- Mütter- und Väterberatung (jeden Montagnachmittag auf Voranmeldung, martina.gamper@mvbwberg.ch)
- Mintegra Frauentreff (Mittwoch, 9.30-11 Uhr, Esther Dütschler, 077 450 11 55)

Kontakt / Weitere Infos / Termine

077 470 45 92, info@familienzentrum-grabs.ch

www.familienzentrum-grabs.ch

oder folge uns auf Facebook bzw. Instagram

KINDER UND JUGENDLICHE AM HANDY

Warum digitale Medien dazugehören und wie Familien einen gesunden Umgang damit entwickeln

Smartphones und soziale Medien gehören heute selbstverständlich zum Alltag von Kindern und Jugendlichen. Sie ermöglichen den Kontakt mit Freunden, bieten Unterhaltung sowie Information und schaffen Raum für Kreativität. Gleichzeitig fragen sich viele Eltern: Wie viel Nutzung ist angemessen? Wann wird es zu viel? Und wo braucht es klare Grenzen?

Lisa von Reden, Schulsozialarbeiterin – Eine einfache Antwort auf obenstehende Fragen gibt es nicht. Entscheidend ist weniger die reine Anzahl der Minuten als die Frage, welchen Stellenwert digitale Medien im Alltag einnehmen und was genau genutzt wird.

Social Media ist mehr als Selbstdarstellung

Die Schweizer «JAMES-Studie» der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW zeigt, wie stark digitale Medien in der Lebenswelt von Jugendlichen verankert sind. Praktisch alle 12- bis 19-Jährigen besitzen ein Smartphone, und die grosse Mehrheit nutzt soziale Netzwerke regelmässig. Interessant ist dabei vor allem, warum Jugendliche Social Media nutzen. Laut «JAMESfocus 2025» stehen Unterhaltung und Information im Vordergrund. 91 Prozent der Jugendlichen nutzen soziale Netzwerke täglich oder mehrmals pro Woche. 57 Prozent nennen Unterhaltung und 46 Prozent die Informationssuche als wichtige Motive. Selbstdarstellung spielt dagegen eine deutlich kleinere Rolle. Soziale Netzwerke erfüllen damit wichtige Funktionen: Jugendliche bleiben mit Freunden in Kontakt, teilen Erlebnisse, informieren sich und erleben Zugehörigkeit. Gleichzeitig können sie auch Belastungen mit sich bringen. Etwa durch ständige Erreichbarkeit, Gruppendruck, Vergleiche, Cybermobbing oder die Angst, etwas zu verpassen. Auch ein problematisches oder suchtähnliches Nutzungsverhalten kann entstehen. Besonders kritisch wird es, wenn Jugendliche die Nutzung kaum noch selbst steuern können, immer mehr Zeit am Smartphone verbringen oder andere Bereiche des Alltags zunehmend vernachlässigen.

Auch in Grabs erlebt die Schulsozialarbeit, dass digitale Medien ein selbstverständlicher Bestandteil der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen sind. Medienkompetenz gehört deshalb heute ebenso zur Persönlichkeitsbildung wie der Umgang mit Konflikten und sozialen Beziehungen.

Wann wird Handynutzung problematisch?

Die reine Bildschirmzeit sagt wenig über die Qualität der Nutzung aus. Zwei Jugendliche können täglich zwei Stunden am Smartphone verbringen und dabei völlig unterschiedliche Erfahrungen machen. Wichtiger ist die Frage: Wie wirkt sich die Nutzung auf den restlichen Alltag aus? Bleibt genügend Zeit für Schlaf, Bewegung, Freunde, Familie und Hobbys? Werden schulische Verpflichtungen erledigt? Kann das Smartphone auch einmal beiseitegelegt werden?

Genauer hinzuschauen lohnt sich, wenn die Nutzung regelmässig den Schlaf, die Schule, Bewegung oder Beziehungen beeinträchtigt, beim Weglegen starke Konflikte entstehen oder das Smartphone zur wichtigsten Freizeitbeschäftigung wird. Auch die Art der Nutzung spielt eine Rolle. Ein Gespräch mit Freunden oder das Erstellen eines Videos ist etwas anderes als stundenlanges, automatisches Scrollen.

Was können Eltern tun?

Gute Medienerziehung beginnt nicht mit einem Handyverbot, sondern mit Interesse, Gesprächen und klaren Vereinbarungen. Das Schweizer Portal «Jugend und Medien» empfiehlt, Kinder und Jugendliche schrittweise zu einem verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu befähigen. Technische Schutzmassnahmen können dabei unterstützen, ersetzen aber nicht die persönliche Begleitung durch die Eltern.

1. Interesse zeigen

Fragen Sie nicht nur: «Wie lange warst du am Handy?», sondern auch: «Was machst du dort gerne?», «Welche Apps sind für dich wichtig?» oder «Gibt es etwas, das dich online gerade beschäftigt?» Wer die digitale Lebenswelt des eigenen Kindes kennt, kann besser begleiten und einschätzen, wo Unterstützung nötig ist.

2. Gemeinsame Regeln vereinbaren

Regeln sollten klar, realistisch und nachvollziehbar sein. Zum Beispiel: Wo liegt das Handy nachts? Wie wird es während der Essenszeiten genutzt? Wann beginnt die handyfreie Zeit am Abend? Auch die Installation neuer Apps sollte gemeinsam besprochen werden. Dabei können Altersfreigaben eine wichtige Orientierung bieten. Sie ersetzen jedoch nicht die Einschätzung der Eltern, ob eine App für das eigene Kind geeignet ist. Nicht jede Familie braucht dieselben Vorgaben. Wichtig ist, dass die Regeln möglichst gemeinsam entwickelt werden und für alle nachvollziehbar sind.

3. Schlaf schützen

Nachrichten, Videos und Benachrichtigungen können dazu führen, dass Jugendliche länger wach bleiben. Ein gemeinsamer digitaler Feierabend kann helfen. Das Smartphone bleibt ab einer vereinbarten Zeit ausserhalb des Schlafzimmers. Idealerweise gilt diese Regel für die ganze Familie.

4. Vorbild sein

Kinder beobachten das Medienverhalten der Erwachsenen. Ein bewusster Umgang der Eltern ist deshalb ein wichtiger Teil der Medienerziehung. Auch wir Erwachsene nutzen das Handy wahrscheinlich zu oft. Von einem bewussten Konsum profitieren also alle.

5. Privatsphäre besprechen

Jugendliche sollten wissen, welche Informationen sie online teilen, wer ihre Beiträge sehen kann und wie sie Personen blockieren oder Inhalte melden können. Ebenso wichtig ist die Frage, was passiert, wenn private Fotos oder Nachrichten weitergeleitet werden.

6. Konflikte auch online erstnehmen

Onlinekonflikte bleiben selten rein digital. Beleidigungen, Ausgrenzung oder das Weiterleiten peinlicher Bilder können am nächsten Tag in der Schule weiterwirken. Jugendliche sollten wissen: Auch online gelten Respekt und persönliche Grenzen. Bei Problemen ist es sinnvoll, eine erwachsene Vertrauensperson einzubeziehen.

Gemeinsam Medienkompetenz fördern

Die Schule kann Medienkompetenz fördern, die Medienerziehung im Elternhaus aber nicht ersetzen. Im Rahmen des «Lehrplans 21» und verschiedener Präventionsangebote werden Themen wie digitale Kommunikation, Cybermobbing, Datenschutz und ein verantwortungsvoller Umgang mit digitalen Medien in allen Schulstufen in Grabs aufgegriffen. Ein grosser Teil der Mediennutzung findet jedoch in der Freizeit statt. Eltern haben hier deshalb eine zentrale Rolle. Sie müssen dabei nicht jede neue App kennen. Interesse, Orientierung und die Bereitschaft, gemeinsam Lösungen zu suchen, sind wichtiger. Auch die Schulsozialarbeit kann unterstützen, beispielsweise bei digitalen Konflikten, Cybermobbing oder Fragen zum Umgang mit Social Media. Klassenstunden und Elternabende bieten zudem die Möglichkeit, solche Themen frühzeitig anzusprechen.

Ziel ist nicht ein komplett handyfreier Alltag. Medienkompetenz bedeutet, digitale Medien bewusst, sicher und selbstbestimmt nutzen zu können. Eine einfache Frage kann Eltern und Jugendliche dabei begleiten: «Tut dir das, was du gerade online machst, eigentlich gut?» Wer lernt, diese Frage zunehmend selbst zu beantworten, macht einen wichtigen Schritt hin zu einem gesunden und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien.



Lippuner

Wir bauen auf Blech und Metall

Stilvolle Treppen und Geländer, Fensterzargen aus Aluminium, Spenglerarbeiten, Blitzschutz, Fassaden und Dächer aus Blech - Kreativität, innovative Planung und fachmännische Umsetzung der Ideen.

www.lippuner-emt.com



ANDIS-HOFLADEN.CH GRABS
Andis
FRÜCHT & GMÜES VO ÜS

Öffnungszeiten Andis Hofladen

Freitag: 8.30 Uhr – 11.30 Uhr

Samstag: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Schreinerei

PAUL STRICKER GmbH

First 2466
9472 Grabs

Tel 081 740 60 20
Mobil 079 262 10 52

info@schreinereipaulstricker.ch
www.schreinereipaulstricker.ch

Küchen | Badezimmer | Möbel | Renovationen

ZOGG
TRANSPORTE | KRANARBEITEN
info@zogg-transporte.ch · 077 462 81 33

- Kies- und Steinlieferungen
- Muldenservice
- Kranarbeiten bis 32m
- Transporte



Ihre Baupartner

NIEDERER bauunternehmung
altstätten heerbrugg rebstein

VETSCH bauunternehmung
grabs

BÜCHEL bauunternehmung
oberriet rüthi

vom HUKA-Baupool

Strassenbau | *Tiefbau* | *Umgebungsgestaltung*

...wir werden weiterempfohlen!

Fachlich qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, technisches Know-How, modernste Infrastruktur, Erfahrung in der Umgebungsgestaltung und kilometerweise Strassen- und Leitungs-Referenzen weisen uns als kompetente Partner aus.

DIETSCHE
STRASSEN- UND TIEFBAU

Dietsche Strassenbau AG · 071 757 80 80 · info@dietsche.ch · www.dietsche.ch

Herzliche Gratulation

02. Oktober 1944
Burkhardt-Hinterberger Johann
Bülsweg 5, Grabs

03. Oktober 1941
Leutwyler Rosa
Stütlihus, Grabs

04. Oktober 1936
Forrer-Kuhn Johannes
Staudenstrasse 2, Grabs

04. Oktober 1943
Müller-Raab Adelheid
Vorderdorfstrasse 8b, Grabs

05. Oktober 1946
Rusterholtz Roger
Rehweg 4, Grabs

06. Oktober 1935
Eichenberger Elisabeth
Stütlihus, Grabs

06. Oktober 1935
Sieber-Leuenberger Rosmarie
Wettistrasse 13, Werdenberg

07. Oktober 1946
Eggenberger-Gantenbein Margaretha
Schochenberg 2274, Grabserberg

08. Oktober 1941
Gantenbein-Vetsch Hans Kaspar
Kirchgasse 6, Grabs

09. Oktober 1946
Hediger Alfred
Pflegeheim Werdenberg, Grabs

10. Oktober 1930
Benetti-Gutierrez Francisca
Pflegeheim Werdenberg, Grabs

10. Oktober 1943
Fust Arthur
Lukashausstrasse 2, Grabs

12. Oktober 1946
Geering-Zwicker Regula
Werdenstrasse 23, Grabs

13. Oktober 1940
Gantenbein-Hofmann Niklaus
Stütlistrasse 25, Grabs

13. Oktober 1943
Rothenberger-Gantenbein Ingeborg
Dorfstrasse 11, Grabs

14. Oktober 1940
Kleiner Anna
Pflegeheim Werdenberg, Grabs

14. Oktober 1942
Knöpfel-Inauen Willy
Büntlistrasse 17a, Grabs

15. Oktober 1937
Bosshard-Epprecht Hans Jakob
Rosenweg 22, Grabs

17. Oktober 1945
Hollihn-Mettier Frank
Sonnmattweg 11, Werdenberg

18. Oktober 1932
Winkler Hans
Iverturststrasse 4, Grabs

20. Oktober 1941
Engeli-Oertli Hansruedi
Steinbergweg 7, Grabs

20. Oktober 1944
Eggenberger-Lippuner Katharina
Werdenstrasse 71, Grabs

21. Oktober 1934
Buser Ruth
Stütlihus, Grabs

21. Oktober 1939
Schweizer-Lippuner Ursula
Schmiedestrasse 1, Grabs

21. Oktober 1946
Schönholzer-Ammann Rosmarie
Steinbergweg 5, Grabs

22. Oktober 1930
Von Hirschheydt Lore
Stütlihus, Grabs

22. Oktober 1941
Wolf-Pammer Helmut
Unterdorfstrasse 6, Grabs

23. Oktober 1941
Bischoff Margrith
Stütlistrasse 25, Grabs

23. Oktober 1942
Vetsch-Eggenberger Walter
Stütlihus (ehem. Büntlistrasse 2), Grabs

24. Oktober 1936
Mungo-Egger Pantaleone
Bogenstrasse 5, Werdenberg

25. Oktober 1932
Stricker-Eggenberger Burkhard
Stütlihus (ehem. Stütlistrasse 25), Grabs

27. Oktober 1946
Vetsch-Eggenberger Elisabeth
Staatsstrasse 105, Grabs

28. Oktober 1938
Vetsch-Hohl Julius
Dachsweg 15, Grabs

28. Oktober 1946
Bernegger Christian
Feldhofgasse 7, Grabs

29. Oktober 1942
Stuker-Eggenberger Anna
Wassergasse 1b, Grabs

29. Oktober 1946
Stricker-Lippuner Agatha
Ifang 1543, Grabs

30. Oktober 1939
Kistler Edith
Dorfstrasse 27c, Grabs

31. Oktober 1939
Eggenberger-Vetsch Matheus
Stütlistrasse 20, Grabs

31. Oktober 1942
Giovanoli-Hardegger Melitta
Stütlistrasse 19, Grabs

Einkaufen in Grabs

In unserem herzigen Lädeli im Kirchgemeindehaus Grabs finden Sie gerecht gehandelte Lebensmittel aus aller Welt, Karten, Servietten und Geschenkideen.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten

Donnerstag		14 - 18 Uhr
Freitag	9 - 12 Uhr	14 - 18 Uhr
Samstag	9 - 12 Uhr	

WELT LADEN GRABS



FOTOGRAFIE
bureau
KOHLPLATZ
Firmen- & Mitarbeiterportraits
Immobilien · Architektur
Events · Kultur · Gastronomie
Drohnenaufnahmen

Kohlplatz · 9472 Grabs
079 544 566 3
hallo@kohlplatz.ch · kohlplatz.ch

Bernegger Holzbau AG
Grabs

Klebs
Insektenschutz
Fliegengitter nach Mass für:
• Fenster • Türen • Dachfenster • Lichtschächte
... für mehr Infos
jetzt gratis Offerte einholen!
Spitalstrasse 46, 9472 Grabs
+41 79 880 81 29

Die Lösung
für alles elektrische
Ihr zuverlässiger Partner in der Region!
ELEKTRO EGGENBERGER AG
obere Kirchbüntstrasse 4a 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 71 info@elektro-eggenberger.ch
Fax 081 771 51 60 www.elektro-eggenberger.ch

Coiffure
HAARmonie
Damen und Herren
Silvia Bevivino
Turmstrasse 1
9470 Werdenberg
Tel. 079/ 758 76 92

STIMMENZÄHLERINNEN UND STIMMENZÄHLER GESUCHT

Der Gemeinderat und die Gemeinderatskanzlei sind verantwortlich für die Durchführung von Abstimmungen und Wahlen. Sie bilden zusammen mit den Stimmenzähler/-innen das sogenannte Stimmbüro. Laut dem Gesetz über Wahlen und Abstimmungen (WAG) wählt der Gemeinderat die Stimmenzählenden und achtet dabei auf eine angemessene Vertretung der Parteien. Jedoch ist für die Ausübung des Stimmenzählens keine Parteizugehörigkeit nötig.

Zur Verstärkung des Stimmbüros sucht der Gemeinderat engagierte, zuverlässige, in der Gemeinde Grabs wohnhafte Stimmberechtigte, welche sich als Stimmenzählerin oder Stimmenzähler zur Verfügung stellen. Das Stimmbüro ist an ca. vier Abstimmungswochenenden pro Jahr am Sonntag im Einsatz. Vereinzelt finden auch Vorauszählungen an Samstagen statt.

Die Gemeinderatskanzlei kommuniziert frühzeitig alle möglichen Einsätze und kann so zum Beispiel Ferienabwesenheiten berücksichtigen. Es wird darauf geachtet, dass die zur Verfügung stehenden Stimmenzähler/-innen abwechslungsweise aufgeboten werden. Für die geleistete Arbeit wird eine Entschädigung auf Stundenbasis ausgerichtet.

Interessierte Personen werden gebeten, sich bis **Freitag, 16. Oktober 2026**, bei der Gemeinderatskanzlei zu melden (081 772 08 15 oder info@grabs.sg.ch).



VERANSTALTUNGEN IM BERGGASTHAUS VORALP

20. September
7. Voralp-Oktoberfest – Bayerische Spezialitäten mit Livemusik.

Bis 25. Oktober
Grabser Wildbret Wochen – das Beste aus Wald und Wiese.

25. Oktober
Saisonende – Thomas Gritsch und sein Team bedanken sich herzlich für Ihren Besuch und freuen sich, Sie auch im nächsten Jahr wieder begrüssen zu dürfen.

Öffnungszeiten
9.30-21.30 Uhr
Küche durchgehend von 11.30-20.30 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Das Voralp-Team behält sich vor, bei schlechtem Wetter einen zusätzlichen Ruhetag einzulegen.

081 771 38 48, info@voralp.ch
www.voralp.ch

ADVENTSFENSTER GRABS

Seit vielen Jahren erfreuen die Grabser Adventsfenster in der Weihnachtszeit immer wieder Gross und Klein.

Haben Sie Interesse, ebenfalls ein Adventsfenster zu gestalten, dann melden Sie sich bis **spätestens Freitag, 16. Oktober 2026**, bei

Rayon «Oberdorf»
Alexandra Milesi, milesi@gmx.ch

Rayon «Werdenberg»
Petra Lehnhoff,
adventsfenster.werdenberg@gmail.com

Rayon «Marhalden, Quader, Hochhaus und Studen»
Bettina Giger, bettina.lo@gmx.ch

VORANZEIGE GEMEINDEVIEHSCHAU

Freitag, 16. Oktober 2026
Auffuhr der Tiere bis 9.30 Uhr
Marktplatz Grabs

WAHL DER MISS WERDENBERG

ca. 15 Uhr

BUUREOBED

Samstag, 17. Oktober 2026
Beginn: 20 Uhr

Die Viehschaukommission







Schafzuchtverein Grabs
seit 1897



Schafschau

Freitag, 9. Oktober 2026, ab 10 Uhr auf dem Marktplatz

Durchgehend Festwirtschaft mit Schafsvoressen,
kommt doch vorbei!

Auf euren Besuch freuen sich
Die Grabser Schäfler

GITZISCHAU

Gemäss Schaureglement des Schweizerischen Ziegenzuchtverbandes findet in Grabs die «Gitzischau» wie folgt statt:

Ziegenzuchtverein Grabs-Berg

Samstag, 3. Oktober 2026

Ab 9.30 Uhr, Marktplatz Grabs:
Zwischenschau für Jungziegen und -böcke

Alle aufgeführten Tiere müssen gesund und anerkannt CAE-frei sein. Für die Einhaltung der Vorschriften sind die Tierbesitzer verantwortlich und haftbar.

Für die Böcke sind die Abstammungsdokumente an die Schau mitzubringen.

Der Ziegenzuchtverein

100 % Recycling, FSC-zertifiziert, CO2-neutrale Produktion

Heimatbühne Werdenberg

soa viil Theater muas sii ...

Tournee 2026

www.hb-werdenberg.ch

En Stall voller Narre

Bäuerlicher Schwank in drei Akten von Silvia Pomej
Dialektbearbeitung: Hanspeter Reichenbach

Aufführungsdaten

Buchs MZH bzb				
Samstag (Premiere)	10.	Oktober	2026	20:00 Uhr
Grabs MZH Unterdorf				
Samstag	17.	Oktober	2026	20:00 Uhr
Samstag	24.	Oktober	2026	20:00 Uhr
Sonntag	25.	Oktober	2026	14:00 Uhr
Rüthi MZH Bündt				
Samstag	31.	Oktober	2026	20:00 Uhr
Oberschan MZH Pradarossa				
Samstag (Dernière)	7.	November	2026	20:00 Uhr

Online Vorverkauf ab 14. Sept. 2026 unter
https://eventfrog.ch/HBW-H2026

Verkauf Billette ohne Platzreservation
jeweils an der Abend- respektive Nachmittagskasse mit Barzahlung

Saal- und Küchenöffnung jeweils um 18:30 Uhr / 13:00 Uhr
Premiere mit Apéro *ohne warme* Küche, sonst mit warmer Küche
Eintrittspreise: Erwachsene 20.--, Senioren 15.-- (nur nachmittags), Kinder 9 - 16 Jahre 15.-- (jüngere sind gratis)

Werdenberger & Obertoggenburger

vitaswiss
bewegt Menschen

Sektion Werdenberg

Gesund durch BEWEGUNG

Gymnastik und Fitness für Erwachsene

Wollen Sie mit Schwung durchs Jahr, sich etwas Gutes tun mit mehr Bewegung? Dann besuchen Sie doch unsere Gymnastikstunde!

Einen Monat kann kostenlos geschnuppert werden. Wir freuen uns auf Sie. Kommen Sie vorbei – am besten gleich im Turndress.

Wir turnen jeweils am Montagabend in der Turnhalle Quader in Grabs.

Zeit: 18.30-19.30 Uhr und 19.30-20.30 Uhr

Bei Fragen gibt die Turnleiterin Ruth Grob (079 227 63 90, ruthgrob@bluewin.ch) gerne Auskunft.

www.vitaswiss.ch/werdenberg

Coiffeur Tschaja

Spitalstrasse 36, Grabs

081 756 66 00

****

Ferien

26. September bis 13. Oktober 2026